

Betreff:
Verbesserung der Querungssituation in der Kastanienallee

<i>Organisationseinheit:</i> Dezernat III 66 Fachbereich Tiefbau und Verkehr	<i>Datum:</i> 04.12.2023
--	-----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i>
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 120 Östliches Ringgebiet (zur Kenntnis)	24.01.2024	Ö

Sachverhalt:

Zur Anfrage der Fraktion Bündnis 90 - DIE GRÜNEN vom 15. November 2023 nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:

Vorangestellt teilt die Verwaltung mit, dass es in dem genannten Abschnitt auf einer Strecke von 600 Metern drei signalisierte Querungsmöglichkeiten gibt. Des Weiteren ist das Tempo im gesamten Streckenverlauf auf 30 km/h beschränkt. Ein sicheres und signalisiertes Queren der Kastanienallee ist somit ca. alle 300 Meter möglich. Ein Umweg von ca. 100 m (zwischen Aldi und der Lichtsignalanlage Altewiegring) bzw. ca. 200 m (zwischen Aldi und der Lichtsignalanlage Hartgerstraße) sieht die Verwaltung als zumutbar an.

Zu 1.: Nein.

Die Einrichtung eines Fußgängerüberweges (FGÜ) unterliegt den Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung (StVO) und der „Richtlinie für die Anlage und Ausstattung von Fußgängerüberwegen (R-FGÜ)“.

FGÜ dürfen hiernach nicht in der Nähe von Lichtzeichenanlagen angelegt werden. Zudem setzt die Anordnung eines FGÜ voraus, dass der Fußgänger-Querverkehr im Bereich der vorgesehenen Überquerungsstelle hinreichend gebündelt auftritt. Dies ist nach hiesiger Feststellung nicht gegeben, so dass die Einrichtung eines FGÜ nicht in Betracht kommt.

Die alternative Anordnung von Querungshilfen ist aufgrund des zu schmalen Verkehrsraumes nicht möglich.

Zu 2.: In der Steuerung der LSA Kastanienallee/Hartgerstraße ist ein sogenannter Doppelanwurf für Fußgänger in der Umlaufzeit von 85 s vorgesehen, so dass nach Anforderung der Grünphase die max. Wartezeit 42 s beträgt. Hat man die Grünphase verpasst und fordert in der ersten Rotsekunde an, beträgt die Wartezeit 35 s. Die Grünphase für Fußgänger ist 7 s lang, so dass man die Fahrbahn (ca. 6,30 m) innerhalb der Grünphase in Gänze überqueren kann. Weiterhin sind für blinde und sehbehinderte Personen taktile und akustische Signale hinterlegt. Die signalisierte Querung ist barrierefrei und auf Grund der kurzen Wartezeiten fußgängerfreundlich geschaltet. Weitere Optimierungsmöglichkeiten bestehen nicht.

Wiegel

Anlage/n: keine